
FDP Offenbach

LANGER: "EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT STÄRKER FÖRDERN"

16.11.2006

Vera Langer type II Die FDP-Stadtverordnetenfraktion sieht ebenso wie der CDU-Vorsitzende Stefan Grüttner in der Ehrenamtscard ein interessantes Instrument, um ehrenamtliches Engagement von Bürgern zu würdigen.

"Wir glauben, dass die Chancen für die Ehrenamtscard in Offenbach gestiegen sind und wir ahnen, dass auch Grüttner diese Einschätzung teilt", so die sozialpolitische Sprecherin der FDP-Fraktion Dr. Vera Langer zur Pressemitteilung des CDU-Politikers. Jedenfalls mehrten sich die Anzeichen, dass die Karte auch jenseits von Union und FDP auf positive Resonanz stöße.

Allerdings dürfe sich die "Motivierung für ehrenamtliches Engagement" nicht auf die Ehrenamtscard reduzieren. Gerade junge Menschen müssten noch intensiver an ehrenamtliches Engagement herangeführt und für dieses auch verstärkt belobigt werden. "Die Politik insgesamt ist in der Pflicht noch mehr Phantasie zu investieren, um Bürger für ehrenamtliches Engagement zu motivieren", so Langer.

Vor diesem Hintergrund sei es wenig hilfreich, dass die hessische Landesregierung, flankiert vom Offenbacher Staatsminister Grüttner, in den letzten Jahren in vielen Fällen sehr undurchdacht die Zuschüsse für Freie Träger stark gesenkt habe. Bei diesen werde professionelle Arbeit mit ehrenamtlichem Engagement verbunden. Die Kürzungen seien daher "das Gegenteil von Anerkennungskultur". Daran ändere auch die Ehrenamtscard nichts.